

## Kreiselternrat 21 (Altona-Kern)

<b>Protokoll der Kreiselternratssitzung</b>	<b>Datum:</b> [28.02.2022]
---	-------------------------------

<b>Anwesend:</b> <b>GS:</b> ARN – BAH – ELB – GFL – KFL – LOK – LOU – MEN – ROT – STE – THA – THS – TRE – WIN <b>STS:</b> STB – STF – STA – MBS <b>GYM:</b> ALL – ALT – CHR – HOC – DFG – OTH – STR <b>SON:</b> BHK – HIR – KIE – RCR – RBE <b>PRI:</b> AHF – PSA – KSD – KSE – BUO – BUG – RSS <b>BER:</b> BEA – FSP – BTK	<b>Zeit:</b> [21:40]  <b>Ort:</b> [virtuell]
<b>Eingeladene Gäste:</b> Frau Ilka Jasper (Schulaufsicht)	

### Verlauf und Ergebnisse:

#### 1 TOP Begrüßung durch Vorstand

##### 1.1 Festlegen der Protokollführung

Julia Rennert (Mitglied KER21-Vorstand) übernimmt das Protokoll.

##### 1.2 Genehmigung der Protokolle vom 29.09.2021 u. 27.01.2022

Das Protokoll vom 27.01.2022 wird einstimmig genehmigt; vielen Dank noch einmal an Mathias Schlichting!

Das Protokoll vom 29.09.2021 liegt weiterhin nicht vor.

#### 2 TOP Bericht aus der BSB

- Frau Jasper berichtet, dass Senator Rabe am 21.03.2022 über die **Anmeldezahlen** der ersten Klassen schauen wird, um dann die Zuweisungen für das kommende Schuljahr zu verabschieden. Es wird hamburgweit 30 zusätzliche 1. Klassen geben; erst wird auf Bezirksebene entschieden, im Anschluss dann die „Gesamtlage“ betrachtet. Die Erstbescheide an die Eltern gehen dann am 28./29.03.2022 raus.
- Die Entscheidung über die Zuweisungen der 5. Klassen wird erst in KW15 geschehen, worüber die Eltern dann in der Woche nach Ostern unterrichtet werden.
- Frau Jasper beantwortet die Elternfrage, ob die Klassen nach den Vorgaben des SEPL 2019 (<https://www.hamburg.de/contentblob/12985564/3255f838a6dae1aad14d8b12a08779fb/data/sepl-2019-endfassung.pdf>) verteilt werden, folgendermaßen: Die Verteilung der SuS/Klassen geschieht nach den Vorgaben des SEPL 2019 bzw. unter der Prämisse, dass die entsprechenden Schulen ausgebaut sind/werden. Der Schulbau sei schon zügig dabei, kann natürlich aber nicht immer mit den steigenden Schüler:innenzahlen Schritt halten.
- Die Frage, ob bei Übererfüllung der Zügigkeit einer Schule nun Container geplant sind, beantwortet Frau Jasper mit der Entgegnung, dass die Planungen eben noch nicht abgeschlossen seien. Insofern kann diesbezüglich jetzt keine Aussage getroffen werden.
- Zur Frage nach der Anschlussverwendung des Standorts der ehem. Katholischen Grundschule Eulenstraße gibt es behördenseitig aktuell keinen Planungsstand. Man weiß um die Raumnot am Gymnasium Altona, so dass dies sicherlich Berücksichtigung fände, Klassen dorthin auszulagern. Eltern ergänzen, dass das Erzbistum Hamburg wohl noch „Verhandlungsbedarf“ hat, so dass es im Moment keinen Fortschritt in den Verhandlungen gäbe. Der Schulstandort Altona-Ottensen würde in jedem Fall von einer Nutzung des Standortes profitieren.
- Frau Jasper konnte bei der Rechtsabteilung der BSB noch zusätzliche Aussagen bzgl. einer Meldung einer Coronaerkrankung an die **Landesunfallkasse** eruieren: Um eine Infektion mit Covid19 als Schulunfall registrieren zu lassen, muss die Erkrankung nachweislich im Schulumfeld erfolgt sein. Zwei Wochen nach einem bekannten Kontakt muss die Erkrankung stattfinden. Zudem darf es parallel keine

andere Infektionslage außerhalb des Schulumfeldes gegeben haben. Alle PCR-bestätigten Coronafälle werden bei der BSB festgehalten.

- Eltern stellen diesbezüglich die Nachfrage, ob die an die BSB gemeldeten Zahlen auch zeit- und maßnahmentechnisch dahingehend analysiert werden, ob und um welche Art von Ausbruch es sich gehandelt hat? Frau Jasper erläutert, dass die Schulen bei einer vermehrten Anzahl an Positivtestungen sehr genau hinschauen, wie deren Herkunft zu erklären ist. Richtig großflächige Ausbrüche habe es aber bislang nicht gegeben.
- Ab 21.02.2022 wurde die **Kohortentrennung** an den Schulen aufgehoben, was aber bislang keinerlei negative Auswirkungen erzeugt hat. Immer noch sind Kinder und Jugendliche in Hamburg die meistgetestete Bevölkerungsgruppe. Hierzu erfolgt elternseitig die Beobachtung, dass nur 10-15% aller positiven Omicronfälle tatsächlich erfasst werden; es gäbe am Markt nur zwei verlässliche Testmarken. Wahl und Vergabe an Lieferanten seien aufgrund von Vertragsvorschriften schwierig, gibt Frau Jasper hierzu zu Bedenken. Die ausgewählten Schnelltests werden als sehr verlässlich eingestuft.
- Es wird aus den Reihen der Eltern nach dem Sachstand des Bauvorhabens **Struensee-Gymnasium** gefragt; Details sind Frau Jasper nicht bekannt. Die Verhandlungen rund um das Gelände und mit allen Vertragspartnern gestalten sich bekanntermaßen schwierig.
- Elternvertreter:innen sehen eher systemische Probleme in der Beziehung Schulbau Hamburg/Finanzbehörde sowie eine mangelnde Planungskompetenz, die die BSB sowie SuS und deren Eltern zum Zuschauen und Abwarten verdammt. Die Eltern wünschen sich sehr, dass der Hinweis auf diese augenscheinlich strukturellen Probleme noch einmal mit in die BSB getragen wird.
- Die Vertreter:innen der GS Windmühlenweg können sich technisch nicht zur Sitzung zuschalten und bitten darum, die offenen Fragen zum Thema **Lernmittelausschuss** via KER21 an Frau Jasper zur Beantwortung weiterleiten zu dürfen.
- Die **Sitzung mit Senator Rabe** am 29.03.2022 wird weiterhin in Präsenz geplant. Sie wird am Standort Altonaer Straße der GTS Sternschanze stattfinden. André Kloss vom dortigen ER übernimmt freundlicherweise die Protokollführung.
- KER-Mitglieder fragen nach, warum es an einigen Schulstandorten nicht möglich ist, den **Unterricht** für in Quarantäne befindende SuS zu **streamen**? Es weigerten sich auch LuL wohl ausdrücklich.
- Frau Jasper erläutert, dass es zwischen der jeweiligen Schulleitung und dem Personalrat eine Dienstvereinbarung geben muss; diese hätte vor Beginn des Streaming-Einsatzes an einer Schule geschlossen werden müssen, was wohl in einigen Fällen nicht erfolgt ist und auch nicht immer einfach in der Vereinbarkeit sei.
- Es wird darum gebeten, Schulen zu identifizieren, die diese Vereinbarungen erfolgreich geschlossen haben, denn Digitalisierung kann nur über gute Beispiele funktionieren. (U.a. wird von den Vertreter:innen die MBS für den erfolgreichen Einsatz von Streaming benannt; ob dies nur aufgrund einer Vereinbarung möglich ist, ist nicht bekannt.)

### **3 TOP Vorbereitung des Besuchs von Senator Rabe**

- Erläuterung des Hintergrundes: Die Fragensammlung muss dringend gekürzt werden, da nur die avisierten 60-65 min. für den Austausch mit dem Senator zur Verfügung stehen. Der KER21-Vorstand hat in einer Vorabsitzung bereits alle Fragen kategorisiert sowie versucht, mit bereits bekannten Antworten zu versorgen. Dies ist allen Mitgliedern vorab dieser Sitzung zur Überprüfung zugegangen.
- Es wird jede einzelne Frage/Antwort des bisherigen Katalogs durchgegangen und besprochen; die nun bereits vorliegenden Erkenntnisse können die Mitglieder in ihre ERs zurückmelden. Der Fragenkatalog in reduzierter Form (nunmehr 2 Seiten statt 7) wird nun der Referentin des Senators am 01.03.2022 zugehen.
- Aktuell wird noch die Frage nach der Nutzung von Grünstrom in Hamburgs Schulen nachgeschoben, die aber durch den Vertreter der Schule Bahrenfelder Straße beantwortet werden kann: Alle Schulen

beziehen, nach vorgeschriebener Ausschreibung, Grünstrom eines dänischen Lieferanten.

#### 4 TOP Bericht aus der Elternkammer

Entfällt, da beide EK-Vertreter:innen anderweitige Termine wahrnehmen mussten.

#### 5 TOP Verschiedenes

##### a. Verkehrsumfrage des KER22:

Der KER22 hatte in der Sitzung vom Januar 2022 um Übersetzung seiner geplanten Elternumfrage zum Thema **Verkehr** ins Polnische gebeten; dies wurde allen Mitgliedern übermittelt. Des Weiteren war es aus Sicht des KER22-Vorstands geplant, diese Umfrage nach Fertigstellung auch 1:1 durch den KER21 herausgeben und verteilen zu lassen. Der KER21-Vorstand kannte angeblich zugrundeliegende Vereinbarungen aus vorvergangenen Schuljahren zwischen beiden Kreiselternräten nicht; aus diesem Grund hat er einer Verteilung der Umfrage unter den KER21-Mitgliederschulen nicht zugestimmt bzw. spricht sich dafür aus, dass die Umfrage ggf. von einer Arbeitsgruppe angepasst wird, da die Verkehrsbereiche und Schulwege rund um die Schulen beider KERe sich doch erheblich unterscheiden, wie einige Mitglieder unterstreichen.

Den heute Anwesenden wird die Frage gestellt, ob sich jemand näher mit dem Thema auseinandersetzen will und ob eine Umfrage derzeit zielgerichtet ist. Eine reine Datenerhebung und -auswertung (durch den KER22), wie von einigen Mitgliedern vorgeschlagen, wird als wenig zielgerichtet erachtet.

Der Vorstand des KER22 soll befragt werden, ob die Ergebnisse der Umfrage vorgestellt werden sollen. Zu gegebener Zeit kann eine derartige Umfrage im KER21 jederzeit wieder aufgenommen werden.

##### b. Innere u. äußere Differenzierung an Stadtteilschulen:

Die Vertreter:innen der Stadtteilschule Flottbek fragen in die Runde, ob es an anderen STS bereits Erfahrungen mit dem Modell der ‚**Binnendifferenzierung**‘ gibt. [Erläuterung des Begriffs: „Sie dient der individuellen Förderung der einzelnen Schülerinnen und Schüler, da jeder unterschiedliche Lernvoraussetzungen, Leistungsfähigkeiten, Interessen und Neigungen mitbringt. Wenn dies im Klassenverband passiert, spricht man hierbei von Binnendifferenzierung.“ (STS Heidberg)]

Hier gibt es die Nachfrage, wo der Unterschied des Begriffs zur ebenfalls genutzten und bekannten Bezeichnung ‚Individualisierung‘ ist? Geht es zuerst um die Arbeit der Lehrkraft pro Kind in einer Klasse, oder um die Unterteilung der gesamten Klasse in einzelne Lerngruppen?

Es herrscht zu wenig Kenntnis über die Umsetzung dieses Konzepts, so dass das Thema eher im Rahmen einer GEST-Sitzung aufgegriffen werden sollte.

##### c. Schulhofverschönerung via Kinderhilfswerk:

Die Vertreter:innen erinnern gern noch einmal an die Anmeldefrist für die Unterstützung des Kinderhilfswerks zur **Schulhofverschönerung**, die im Februar als Information von der EK weitergeleitet wurde. Interessierte KER-Mitglieder tauschen sich hierzu noch einmal aus.

#### **KER21-Termine 2021-2022** (jeweils 19:30 Uhr)

Mo, 28.02.2022 – Produktionsschule Altona (*virtuell*)

Di, 29.03.2022 – GTS Sternschanze

Mi, 27.04.2022 – Schule Mendelssohnstraße

Di, 31.05.2022 – Stadtteilschule Altona

Mi, 29.06.2022 – Schule Bahrenfelder Straße

\*\*\*\*

Do, 25.08.2022 – Stadtteilschule Flottbek

Mo, 26.09.2022 – Gymnasium Othmarschen

<https://ker21.hamburg.de/termine/>

#### **Weiterführende Informationen:**

##### **1. Beschlüsse der Bezirksversammlung Altona:**

<https://sitzungsdienst-altona.hamburg.de/bi/pa021.asp> (Sitzungsübersicht)

##### **Themenspeicher:**

Der KER21 hat am 29.09.2021 folgende Arbeitsthemen vorgeschlagen:

- Schulbau, insbesondere Altona-Kern; AG ‚SEPL 2019‘
- Digitalisierung und Medienkompetenzerziehung in/nach Corona
- Wegfall/Schwächung d. Drittelparität im System Schule; Basisdemokratie
- Kinderschutzkonzept; seelische Gesundheit
- Curricula
- Konzept f. Nachholstunden Schwimmunterricht (Jhg. 3+4 ab 03.2020 ff.)
- Sporthallen und -angebot
- Hospitation/Kollegiale Unterrichtsreflektion (KUR)
- Lehrerversorgung, Stundenausfall, Vertretungssituation, Kompensationen von Lehrerausfällen
- Arbeit im Elternrat/Mitwirkung
- Digitale Unterstützung im WWW (u.a Website)
- Schule nach der Pandemie Bildungsgerechtigkeit
- Nachgestellt:
- Ganztagskonzepte und räumliche Rahmenvorgaben
- Inklusion und Sonderpädagogen
- Berufsorientierung
- Zentralzeugnisse, schuleigene Kompetenzraster, ‚Alleskönner‘-Versuch – wie geht es weiter?

Erarbeitung einer Geschäftsordnung für den KER21 (aufgen.: 27.02.2019)

### **Kürzel Mitgliedsschulen (anwesend/absent):**

**Grundschulen:** ARN (Arnknielstraße); BAH (Bahrenfelder Straße); ELB (GTS an der Elbe); GFL (Groß Flottbek); KFL (Klein Flottbeker Weg); LOK (Loki Schmidt); LSS (Louise Schroeder); MEN (Mendelssohnstraße); ROT (Rothestraße); STE (GTS Sternschanze); THA (Thadenstraße); THS (Theodor Haubach); TRE (Trenknerweg); WIN (Windmühlenweg)

**Stadtteilschulen:** STB (Bahrenfeld); FLO (Flottbek); STA (Altona; ehem. Kurt-Tucholsky-Schule); MBS (Max Brauer)

**Gymnasium:** ALL (Allee); ALT (Altona); CHR (Christianeum); HOC (Hochrad); DFG (Dt.-Frz. *Gymnasium*); OTH (Othmarschen); STR (Struensee)

**Sonderschulen:** BHK (Bildungszentrum Hören und Kommunikation (Elbschule)); HIR (Hirtenweg); KIE (Kielkamp); RCR (ReBBZ Carsten-Rehder-Straße); RBE (ReBBZ Bernstorffstraße)

**Privatschulen:** AHF (August-Hermann-Francke-Schule (Christliche Grundschule Hamburg-Bahrenfeld)); PSA (Produktionsschule Altona); KSD (Katholische Schule Dohnweg); KSE (Katholische Schule Eulienstraße); BUO (Bugenhagenschule Ottensen); BUG (Bugenhagenschule Groß Flottbek); RSS (Rudolf-Steiner-Schule Ottensen)

**Berufliche Schulen:** BEA (Berufliche Schule Energietechnik Altona); FSP (Staatliche Fachschule für Sozialpädagogik); BTK (Hochschule für Gestaltung)